

## **BorgWarner gewinnt PACE Award 2019 für innovativen Doppelstrom-Turbolader**

- *Jährliche Auszeichnung von Automobilzulieferern für herausragende Innovationen, technologischen Fortschritt und wirtschaftlichen Erfolg*
- *BorgWarners Doppelstrom-Turbolader für Benzinmotoren als intelligente Lösung zum Erreichen von Verbrauchszielen für Hersteller von Pickup-Trucks*
- *Verbessert das Ansprechverhalten um 10 Prozent*

*Auburn Hills, Michigan, 12. April 2019* – Bereits zum zweiten Mal in Folge wurde BorgWarner mit dem Automotive News PACE (Premier Automotive Suppliers' Contribution to Excellence) Award geehrt. In diesem Jahr erhielt das Unternehmen die Auszeichnung für seinen revolutionären Doppelstrom-Turbolader für Ottomotoren.

Speziell für die Benzinmotoren leichter Nutzfahrzeuge mit dynamischem Ansprechverhalten entwickelt, verbessert die Technologie die Reaktionszeit des Motors beim Beschleunigen aus niedrigen Drehzahlen deutlich. Das Doppelstrom-Prinzip ermöglicht eine vollständige Trennung der Abgaspulsationen, sodass im Vergleich zu herkömmlichen Twin-Scroll-Turboladern ein wesentlich höherer Abgasdruck das Turbinenrad erreicht. Aufgrund der vollständigen Trennung der Abgasströme liefert das Doppelstrom-Design eine 10-prozentige Verbesserung des Ansprechverhaltens ohne spürbares Turboloch und erhöht gleichzeitig die Systemeffizienz. General Motors ist der erste Hersteller, der diese innovative Technologie in seinen Pickup-Modellen Chevy Silverado 1500 und GMC Sierra 1500 (Modelljahr 2019) einsetzt, die von GMs 2,7-Liter-Vierzylinder-Turbomotor angetrieben werden.

„Das Streben nach Innovation ist von grundlegender Bedeutung für BorgWarners Ansatz in der Technologieentwicklung. Zudem ist es entscheidend, um unsere führende Position bei der Entwicklung von kundenindividuellen Boosting-Lösungen zu beweisen“, sagte Robin Kendrick, President und General Manager, BorgWarner Turbo Systems. „Wir fühlen uns sehr geehrt, vom renommierten Automotive News PACE Award-Programm für die bemerkenswerten und kreativen

Leistungen unseres Ingenieurteams bei der Entwicklung des Doppelstrom-Turboladers für Benzinmotoren ausgezeichnet zu werden.“

Die jährlichen PACE Awards würdigen herausragende Innovationen, technologischen Fortschritt und wirtschaftliche Erfolge der Automobilzulieferer. Die Preisträger wurden im Rahmen einer Verleihung am 8. April 2019 im „Max M. und Marjorie S. Fisher Music Center“ in Detroit geehrt.

Im vergangenen Jahr erhielt BorgWarner den 16. PACE Award für seinen richtungweisenden S-wind Draht-Formungsprozess für Elektromotoren und Generatoren. Das hochmoderne Herstellungsverfahren ermöglicht die hochvolumige Serienfertigung von Elektromotoren bis 350 Volt. Zudem eignet es sich besonders für P2-Hybride, von denen BorgWarner erwartet, dass sie künftig zur dominanten Variante unter den Hybridarchitekturen werden.

Seit 2005 erhielt BorgWarner insgesamt 17 Auszeichnungen. Mit seinen Innovationen gehört BorgWarner zu den am häufigsten ausgezeichneten Unternehmen in der Geschichte der PACE Awards.

## Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 68 Standorten in 19 Ländern und beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter [borgwarner.com](http://borgwarner.com).



Jason Stein und J. Ferron von Automotive News verleihen Mike Ausbrooks (Mitte) von BorgWarner einen PACE Award 2019.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise „prognostiziert“, „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Diese Risiken und Unsicherheiten beinhalten unter anderem: unsere Abhängigkeit von der Automobil- und Lkw-Produktion, die beide stark zyklisch sind; unsere Abhängigkeit von großen OEM-Kunden; Verfügbarkeit und Preisbildung von Rohstoffen; Lieferunterbrechungen; Schwankungen von Zinssätzen und ausländischen Wechselkursen; Verfügbarkeit von Krediten; unsere Abhängigkeit vom Management; unsere Abhängigkeit von Informationssystemen; die Unsicherheit des weltwirtschaftlichen Umfelds, das Ergebnis bestehender oder künftiger Gerichtsverfahren, einschließlich Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf verschiedene Forderungen; und künftige Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, einschließlich beispielsweise der Tarife, in den Ländern, in denen wir tätig sind und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K/A genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.

**PR-Kontakt:**

Christoph Helfenbein

Telefon: +49 7141-132-753

E-mail: [mediacontact.eu@borgwarner.com](mailto:mediacontact.eu@borgwarner.com)